

14. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Sach 9, 9-10

2. Lesung: Röm 8, 9.11-13

Evangelium: Mt 11, 25-30

Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt

Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, weil du all das den Weisen und Klugen verborgen, den Unmündigen aber offenbart hast. Ja, Vater, so hat es dir gefallen. Mir ist von meinem Vater alles übergeben worden; niemand kennt den Sohn, nur der Vater, und niemand kennt den Vater, nur der Sohn und der, dem es der Sohn offenbaren will. Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen. Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seele. Denn mein Joch drückt nicht, und meine Last ist leicht.

Ballast abwerfen

Urlaub machen, das könnte heißen: einmal alles zurücklassen, Ballast abwerfen, aufatmen.

Manchmal frage ich mich: Gilt das nicht auch für die Kirche? Sie schleppt vieles aus ihrer langen Geschichte mit, viele Bräuche, viele Erinnerungen, manche liebgewordene Tradition.

Und wenn man in der Urlaubszeit in alte Kirchen kommt, dann bewundert man sie, alle Reichtümer der Kunst, die Reste vergangener Frömmigkeit. Ja sicher: ein kostbares und durchaus liebenswertes Erbe.

Aber unter all dem Überkommenen darf der lebendige Glaube nicht ersticken. Vieles hat sich da angesammelt im Laufe der Zeit: gewaltige Systeme der Theologie, Tausende von Büchern, Wissenschaft und Weisheit vieler Jahrhunderte ...

Aber wenn du es genau nimmst, brauchst du eigentlich nur ganz wenig, um zu glauben und so selig zu werden. Und am Ende, vor der letzten Reise meine ich, wenn es Zeit wird aufzubrechen: Was brauchst du dann, was willst du dann mitnehmen? Ich denke, das Vaterunser wird genügen, oder ein „Herr, erbarme dich“, das dir aus dem Herzen kommt.

www.priesteraushilfe.at

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarre St. Thekla.

Layout: Erwin Weindl-Kuttny. Redaktion: Renate Eibler

Für den Inhalt verantwortlich: P. Ignasi Peguera SP



PIARISTENPFARRE

WOCHENBLATT

Nr. 699

ST.THEKLA

3.7.2011 • 14. Sonntag im Jahreskreis

Wir trauern um Leopold Kantusch



Leopold Kantusch war der Vertreter der Klosterkirche Gartengasse im Pfarrgemeinderat von St. Thekla. In der Gartengasse war er u.a. auch als Lektor tätig. Am 17. Juni wurde er nach kurzer schwerer Krankheit unerwartet von Gott zu sich gerufen.

Das Begräbnis findet am Freitag, dem **8. Juli 2011** um **14:00** im Friedhof Baumgarten (1140 Wien, Waidhausengasse 52) statt.

Anschließend wird um **15:30** die Seelenmesse in der Pfarrkirche St. Anna (1140 Wien, Linzer Straße 259) gefeiert.

Auferstehungsmesse in St. Thekla: Dienstag, 12. Juli 2011, 18:30

Die Sommerferien beginnen

Ferienordnung: In den Ferienmonaten Juli und August **entfallen** die Abendmesse am Sonntag, die Laudes und alle Andachten.

Das **Wochenblatt** macht ebenfalls Sommerpause und erscheint erst wieder am Sonntag, dem 4. September 2011.

P. Ignasi ist vom 13.7. bis 3.8. auf Urlaub, *P. Pius* vom 5.8. bis 25.8.

Wir wünschen allen eine schöne Sommer- und Ferienzeit und ein erholtes und motiviertes Zurückkommen in den Alltag.

P. Pius, P. Ignasi und der Pfarrgemeinderat von St. Thekla

Telefon: (01) 587 23 94

Fax: (01) 585 70 74

E-mail: pfarre@st.thekla.at
1040, Wiedner Hauptstraße 82

www.st.thekla.at

Monatsprogramm Juli/August 2011

- 2.7.–16.7.2011 Sommerlager der Jungschar und Jugend in Weibern
2.7.–8.7.2011 Wi/Wö-Sommerlager der Pfadfinder in Litschau
So 24.7.2011 Christophorus-Sonntag. Tag des Straßenverkehrs.
Sammlung für die MIVA (Autos für die Mission)
30.7.–13.8.2011 Pfadfinder-Sommerlager am Internationalen Lagerplatz Techuana bei Rosegg (Gu/Sp und Ca/Ex)
So 14.8.2011 18:30 Vorabendmesse
Mo 15.8.2011 Mariä Aufnahme in den Himmel.
Messen wie am Sonntag
So 28.8.2011 Augustsammlung der Caritas nach allen Messen

Ein Glaube, der alle verbindet

Lesetipp für den Sommer

Der 1926 in Wien geborene Benediktinermönch P. David Steindl-Rast bietet mit seinem empfehlenswerten Buch „**CREDO – Ein Glaube, der alle verbindet**“ (Verlag Herder 2010) eine entscheidende Hilfe für alle, die nach dem Sinn des Lebens fragen und die ihren christlichen Glauben vertiefen wollen.

Der Autor setzt sich dreifach fragend mit jedem Satz unseres Glaubensbekenntnisses auseinander: „Was heißt das?“, „Woher wissen wir das?“ und „Warum ist das so wichtig?“ Die Antworten sind so einleuchtend, dass sie wirklich eine große Bereicherung für unseren Glauben sind.

P. Pius

Vorschau September 2011

- Di 6.9.2011 19:15 „Gemeinsam Beten“ in der Kirche
So 18.9.2011 Bibelwanderung in den Lainzer Tiergarten
Fr 23.9.2011 19:00 Mitarbeiterfest im Calasanzsaal
So 25.9.2011 9:30 Patroziniumsmesse. Es singt unser Kirchenchor
11:00 Pfarrfirmung

Sonntags- und Feiertagsmessen in St. Thekla: 8:00, 9:30 und 11:00

Werktagsmessen: Mo, Mi, Fr: 8:00;

Di, Do, Sa (Vorabendmesse): 18:30

Kanzleistunden: Di und Fr 9:00–12:00 oder Tel. (01) 587 23 94

Pfarrchronik (11.1. bis 8.7.2011)

In St. Thekla getauft wurden:

David Adrian Ebner	Linus Neuwirth
Oskar Maximilian Eder	Marcus Oliver David Josef Rolc
Franziska Antonie Barbara Ehrenreich	Katharina Philippa Laurentia Rümmele
Sophie Luise Freudenschuß	Salome Agnes Schilling
Violetta Alicia Elisabeth Kinsky	Olivia Maria Georgina Melanie Schmid Schmidfelden
Vincent Kirner	Charlotte Maria Catharina Schmitt
Moritz Alexander Koller	Mariella Stjepanovic
Felix Christoph Koril	Amina Sofie Tsige Tadler
Maxime George Louka	Leonie Rosa Marie Winklbauer
Johanna Marie Luntzer	Noam Wistawel
Florian Benedikt Salvator Mickel	Nathalie Hanna Wittmann
Flora Neubert	
Marisa Neubert	

Aus unserer Gemeinde zum Vater gerufen wurden:

Günther Allinger	Elisabeth Maria Landsiedl
Johanna Arndorfer	Emil Mück
Anna Balaz	Margarete Mück
Gertrude Bell	Maria Schwenk
Günther Holoubek	Helmut Sturm
Leopold Kantusch	Kurt Weiß
Anna Lajcic	Leopoldine Windprechtner

Blick über den Gartenzaun

Di 5.7.2011 17:00 Denkmalenthüllung am Platz der ehemaligen Synagoge Ecke Nikolsdorfergasse/Siebenbrunnengasse mit anschließendem Vortrag

Fronleichnamskollekte: Die Hartmannschwwestern bedanken sich herzlich für € 643,43, die bei der Fronleichnamskollekte am 23. Juni für ihr Kinderheim in Argentinien gespendet wurden.

Klarissenkloster Gartengasse. Messen: werktags 7:00, sonntags 9:00

Internet: www.klarissen.at